DIE MACHT UM ACHT (114) „TAGESSCHAU BLENDET AUS“

Posted on 19. Oktober 2022

Fassade einer Nachrichten-Sendung

Eine beliebte Methode der ARD-Nachrichtengebung ist die Ausblendung: Mal werden Fakten ausgeblendet, dann Alternativen und vor allem Zusammenhänge. So bleibt die Fassade einer Nachrichten-Sendung, die aber mit zunehmend weniger inhaltlicher Substanz agiert.

Wahrheit ausblenden

Putin „behauptet“, referiert die Tagesschau. Nicht „erklärt, sagt, stellt fest“. Mit dem Wort „behauptet“, wird der Kern der Nachricht eingefärbt und die eigentliche Botschaft, dass die USA die Ostsee-Pipelines manipuliert haben, entwertet. So glaubt die Tagesschau, sie könnte die Interessenlage und damit die Wahrheit ausblenden: Nur die USA haben ein Interesse an der Zerstörung der Pipeline.

Gesellschaftliche Wirklichkeit bleibt außen vor

Wenn die Tagesschau behauptet, „Lauterbach will keine Angstkampagne“, wenn er für eine höhere Impfquote wirbt, dann blendet die Nachrichten-Sendung sowohl die bekannten Impfschäden ebenso aus wie die Impftoten. Der wesentliche Zusammenhang mit der gesellschaftlichen Wirklichkeit bleibt außen vor.

Information gerät zur Fälschung

Der wirkliche Höhepunkt der Ausblenderei findet sich in der Meldung „Rädelsführerin einer staatsfeindlichen Gruppe verhaftet“. Es geht um die aus anderen Medien bekannte „Terror-Oma“. Aber alles was die Tagesschau von der „Terror-Oma“ weiß, das weiß sie vom Verfassungsschutz. Das ist die staatliche Organisation, deren V-Leute an der Gründung der NSU-Terrorgruppe beteiligt waren. Das ist die Behörde, deren Thüringer Chef davor warnt, dass in vielen deutschen Städten Menschen auf die Straße gehen, um etwa gegen die Corona-Politik, hohe Energie-Preise, die Inflation und die Sanktionen gegen Russland zu demonstrieren, um sie dann als „Extremisten“ zu verdächtigen. Wer das ausblendet, wer so tut, als habe man vom „Amt“ objektive, saubere Informationen bekommen, die er dann als neutrale Nachrichten weitergibt, der blendet so viel aus, dass die Information zur Fälschung gerät.

Zuschauer machen mit!

Auch diese Ausgabe der MACHT-UM-ACHT stützt sich auf eine Vielzahl von Zuschauer-Zuschriften, die an diese Adresse gesandt wurden: DIE-MACHT-UM-ACHT@apolut.net. Dafür bedankt sich die Redaktion ganz herzlich.

Der Journalist und Filmmacher Uli Gellermann beschäftigt sich seit Jahren mit der Dauermanipulation der Tagesschau. Gemeinsam mit den Co-Autoren, Volker Bräutigam und Friedhelm Klinkhammer, schrieb er das Buch „Die Macht um Acht: der Faktor Tagesschau“. Eine herausragende Lektüre über die tägliche Nachrichtensendung der ARD. Bei apolut nimmt er mit dem gleichnamigen Format die subtile Gehirnwäsche der Tagesschau alle zwei Wochen unter die Lupe.